

Türschloss hakt

Beitrag von „sailingandy“ vom 30. Januar 2011 um 12:10

Hallo zusammen,
seit neusten nennen wir einen V8 unser eigen (Bj2003).
Gestern wollte ich los, Tür aufgemacht... aber die Fahrertür schließt nicht mehr.
Nachdem mein Freundlicher nicht weit weg ist, vorbeigefahren und Diagnose vom Meister:
Türschloss verhakt sich, da das Fett mit der Zeit Wasser aufnimmt und dann gefriert - auftauen lassen und es geht wieder. "Da müssen wir das Schloss tauschen" meinte er, wenn es wieder auftreten sollte.
Nun stellt sich für mich die Frage habt ihr das auch ?
Was macht ihr dagegen, wenn keine Garage zur Verfügung steht?
Kann das Schloss auch einfach selbst ausgebaut, gereinigt und bsp. mit Teflonfett befüllt werden?
Schonmal Danke für eure Antworten.

Grüße
Andy

Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Januar 2011 um 12:52

Hallo Andy,
herzlich willkommen hier im Forum. Hast du es schon mal mit einem Pflegespray versucht



Grüße von Stephan 

Beitrag von „juma“ vom 30. Januar 2011 um 13:18

Servus,

hatte ich gestern auch...die Fahrertür ging weder von außen, aber auch nicht von innen auf. Und das, obwohl ich bereits 45' die Standheizung habe laufen lassen.

Musste dann aber ein paar Dinge mit Anhänger erledigen, die ich nicht verschieben konnte und so musste ich gerstern mehrfach über die Beifahrerseite reinklettern... 🤔

Nun ja, nachdem ich dann eine Weile unterwegs war ging sie dann irgendwann wieder auf. Ich habe sie dann mit Teflonfett ein wenig besprüht und jetzt schauen wir mal...

Schlossausbau mit Ersetzen ist Quatsch...wenn überhaupt, dann gründlich reinigen und spezielles, kälteresistentes Fett verwenden oder eben dann Teflonspray, da dieses einen enorm weiten Temperaturbereich hat. 🤔

Beitrag von „sailingandy“ vom 31. Januar 2011 um 13:56

Hallo ihr Beiden!

Danke für Eure Antworten, doch ich glaub ihr habt mein Problem nicht ganz verstanden. 😞

Die Tür geht auf - aber das Schloss hakt (Riegel rastet nicht mehr ein) und kann dann die Tür nicht geschlossen halten.

Weiß jemand wie ich die Verkleidung und evtl das Schloss zum Reinigen und frisch Fetten herausbekomme?

Grüße

Andy

Beitrag von „juma“ vom 31. Januar 2011 um 22:44

Servus,

korrekt...nicht richtig gelesen...allerdings hatte ich das vorgestern trotzdem...nämlich auf der Beifahrerseite...:D

Am Griff gezogen, Tür ging auf, Griff versenkte sich aber nicht zurück. Ein Zurückdrücken brachte auch nicht den erwünschten Erfolg und das Zuschlagen der Tür brachte auch nichts mehr.

Ich habe dann mit einer Heißluftpistole den Bereich aufgetaut und im Anschluss, nachdem das

Schloss wieder gängig war, Teflonfett eingesprüht. Derzeit keine Probleme mehr, obwohl es auf heute deutlich kälter war...👍

Beitrag von „macko“ vom 1. Februar 2011 um 00:06

Hi,
war schon beim A6 im Winter ein Problem. Das friert ein, vorallem wenns durch Schmutz und Dreck sowieso schon schwergängig ist.
Wenns aufgetaut ist, ordentlich mit z.b. WD40 fluten...

gruss
marco

Beitrag von „sailingandy“ vom 3. Februar 2011 um 08:12

Hallo juma und macko,
danke für die Tips.
Werd nun zuerst die Variante mit Teflonspray versuchen - wenn die nix hilft, dannwerd ich wohl, wenn's wärmer ist mal schaun wie ich das Schloss rausbringe, dieses sauber krieg und dann mit Teflonfett wieder reinsetz 😊

Danke nochmals für Eure Tips.

Grüße
Andy